

Sonderbarer Zufall bei einer Feuerlöschinspektion. Der ländschastl. Feuerlöschinspektor Herr Leander Reibl von Vienz ist am Samstag den 17. d. M. abends 7 Uhr in Begleitung von 4 Mitgliedern der Birgener Feuerwehr in der Gemeinde Prägraten zur Vornahme der auf den folgenden Sonntag anberaumten Feuerlöschinspektion eingetroffen. Diese Gesellschaft, zu welcher sich auch der Herr Gemeindevorsteher Thomas Trojer von Prägraten gesellt hatte, saß im Gasthause des Herrn Jakob Steiner, sprach von Feuerwehrangelegenheiten und der Wirt erzählte, daß seit den Dreißigerjahren des vorigen Jahrhundert in der Gemeinde Prägraten kein Brand stattgefunden habe. Fast im selben Moment öffnete sich die Zimmertüre und ein Gast vom Nebenzimmer meldete einen soeben ausgebrochenen Brand in der Nähe. Alles eilte auf

die Straße; das ganze Tal war hell beleuchtet und eine mächtige Feuerfäule leuchtete drohend von der Bergfraktion Wallhorn herüber. Unter guter Führung mit Laternen ist in kaum 15 Minuten die Brandstätte erreicht worden, wo das große Futterhaus des Einzelhofes „Oberstilller“, Eigentum des Gregor Joliger, mit der ganzen Jahresfischung im Feuer stand. Das erst vor 2 Jahren neuerbaute hölzerne Wohnhaus, ein großes schönes Gebäude, stand noch unverfehrt neben dem brennenden Futterhaus, mußte aber trotz genügendem Löschwasser preisgegeben werden, da infolge der großen Hitze, welche das vollgestopfte Futterhaus nach allen Seiten hin ausströmte, ein Aufhalten zwischen den Häusern unmöglich und eine Gewaltprixe nicht am Platze war. Joliger ist mit beiden Häusern in der Tiroler Feuerasskuranz mit 7000 K. versichert. Die Fahrnisse und Futtermvorräte sind leider nicht versichert gewesen. Die Entstehungsursache ist unbekannt. Dieser hereingefallene Brand hat nicht nur zu verschiedenen Diskussionen im ganzen Tale Anlaß gegeben, sondern er hat auch besonders dazu beigetragen, daß am nächsten Tag fast die ganze wehrfähige Mannschaft von Prägraten zu der angekündigten Versammlung erschienen ist und mit Leichtigkeit eine freiwillige Feuerwehr mit zahlreichen Mitgliedern ins Leben gerufen
